

Schweizerisches
Literaturarchiv

Mittwoch,
6.5.2026, 19 Uhr

Villa Morillon

Morillonstrasse 45
3007 Bern

Einladung

SLA in der
Villa Morillon



Tom Kummer
im Dialog mit
Erika Thomalla

Literarische Soirée

Literarische Soiréen des SLA in der Villa Morillon |
Frühjahr 2026:
17.6.2026 Für Gertrud Leutenegger:
Martina Clavadetscher / Reto Häny

Organisation: Lucas Marco Gisi und
Hans Ulrich Glarner

Unglaubliche Geschichten Tom Kummer im Dialog mit Erika Thomalla

Moderation: Lucas Marco Gisi

Apéro im Anschluss

Tom Kummer hat in den 1990ern mit Interviews die Fiktion in den Journalismus gebracht – heute schreibt er Romane ausgehend von bezeugten Geschichten. Mit der Literaturwissenschaftlerin Erika Thomalla, die ein Buch zum Thema publiziert hat, spricht er über Glanz und Krise des Popjournalismus.

Tom Kummer löste als Journalist im Jahr 2000 wegen fiktiver Interviews einen Medienkandal aus. Nach mehreren Jahren in Los Angeles, lebt er als Autor wieder in Bern. Er hat eine autobiographisch grundierte Trilogie veröffentlicht, u.a. *Von schlechten Eltern* (2020, Shortlist Schweizer Buchpreis). Sein neuer Roman *Freiwürfe mit einem Diktator* thematisiert Kim Jong-uns Schulzeit in Bern.

Erika Thomalla ist Professorin für Buchwissenschaft und Digitale Buchkultur an der Ludwig-Maximilians-Universität München, wo sie zum Literaturbetrieb der Gegenwart forscht. Als Literaturkritikerin und Essayistin schreibt sie u.a. für die *FAZ* und die *Süddeutsche Zeitung*. Ihre Oral History des Popjournalismus ist 2025 unter dem Titel *Gegenwart machen* erschienen.